

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Verbraucher

der The Lean Six Sigma Company GmbH,

Alt-Heerdt 104, 40549 Düsseldorf, Telefon: +49 (0) 211 8694 3097, E-Mail: info@theleansixsigmacompany.de, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 91007, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 335022888, vertreten durch Casper Willem Leonardus de Man

## § 1 Geltungsbereich

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen der The Lean Six Sigma Company GmbH (Nachfolgend „Auftragnehmerin“) und dem Kunden (nachfolgend „Auftraggeber“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

(2) Es geltend ausschließlich die AGB der Auftragnehmerin. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Auftragnehmerin stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn der Auftraggeber im Rahmen der Bestellung auf seine AGB verweist und die Auftragnehmerin dem nicht ausdrücklich widerspricht.

(3) Individuelle Vereinbarungen (z.B. innerhalb von uns erstellter individueller Angebote für den Auftraggeber) und Angaben in unserer Anmeldebestätigung haben Vorrang vor den AGB.

(4) Die vorliegenden AGB gelten ausschließlich gegenüber Auftraggebern, die Verbraucher sind.

## § 2 Leistungsinhalte, Trainingsarten, eingesetzte Berater und Trainer, Erfüllungsgehilfen

(1) Die Auftragnehmerin bietet Seminar-, Lehrgangs- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie weitere ergänzende Beratungs- und Informationsleistungen an. Sie bietet ferner die dazugehörigen Lehrmaterialien und Informationen auf einer Online-Plattform an.

(2) Die Leistungen werden in Form einer Schulung/eines Trainings mit festem Programm, zu welchem die Anmeldung über eine offene Einschreibung erfolgt, angeboten.

(3) Die jeweilige Veranstaltung wird nach dem aktuellen Stand der Technik vorbereitet und durchgeführt. Für von den Beratern und Trainern erteilten Rat und die Verwertung erworbener Kenntnisse übernimmt die Auftragnehmerin keine Garantie.

(4) Die von der Auftragnehmerin eingesetzten Berater/Trainer handeln während ihrer Tätigkeit ausschließlich im Auftrage und im Namen der Auftragnehmerin. Zusatz-, Folge- und Neuaufträge mit diesen Beratern/Trainern sind ausschließlich über die Auftragnehmerin abzuwickeln.

(5) Die Auftragnehmerin ist berechtigt, sich zur Erfüllung des Auftrags oder Teilen des Auftrags durch Unterbeauftragung der Hilfe Dritter als Erfüllungsgehilfen zu bedienen, wenn diese Dritten Unternehmen der The Lean Six Sigma Company GmbH sind oder sichergestellt ist, dass die qualitativen Anforderungen der The Lean Six Sigma Company GmbH erfüllt sind.

## § 3 Vertragsschluss

(1) Die Angebote der Auftragnehmerin sind freibleibend und unverbindlich, soweit in den folgenden Bestimmungen nichts anderes geregelt ist. Dies gilt insbesondere für die Angebote auf der Website der Auftragnehmerin.

(2) Vertragsschluss über eine Schulung mit festem Programm:

Der Auftraggeber stellt einen verbindlichen Antrag über eine Schulung mit festem Programm (i.S.d. § 2 Abs. 2), indem er das Anmeldeformular, welches die Auftragnehmerin auf ihrer Website

([www.theleansixsigmacompany.de](http://www.theleansixsigmacompany.de)) zu Verfügung stellt, ausfüllt und durch Klick auf den Button „kostenpflichtig anmelden“ versendet. Vor Abschicken der Anmeldung kann der Auftraggeber die Daten jederzeit ändern und einsehen. Die Anmeldung kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Auftraggeber durch Klicken auf den Button „AGB akzeptieren“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat. Der Vertrag über eine Schulung mit festem Programm zustande, wenn die Auftragnehmerin den Antrag durch die verbindliche Anmeldung des Auftraggebers durch eine Anmeldebestätigung annimmt. Sollte zuvor eine automatische Empfangsbestätigung an den Auftraggeber versandt worden sein, dient diese lediglich Informationszwecken und stellt keine verbindliche Annahme des Antrags dar.

#### **§ 4 Rechnungsstellung, Fälligkeit und Zahlungsaufforderungen**

- (1) Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung.
- (2) Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Zugang der Rechnung fällig. Sollte die Zahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung erfolgen, so kommt der Auftraggeber in Verzug.
- (3) Die Rechnungsstellung und etwaige Zahlungsaufforderungen durch die Auftragnehmerin erfolgen im Regelfall per E-Mail.

#### **§ 5 Preise und Gebühren**

- (1) Alle Preise, die auf der Website der Auftragnehmerin angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.
- (2) Die jeweiligen Kursteilnahmegebühren beinhalten die Kosten für die Veranstaltung und ausführliche digitale Arbeitsunterlagen. Bei allen Prüfungslehrgängen sind ferner die vollständigen Prüfungskosten und die Zertifikatserstellung enthalten. Getränke, Mittagessen und Pausenverpflegung sind in der Gebühr enthalten, sofern die Kurse nicht Online stattfinden.

#### **§ 6 Stornierungen von Trainings**

- (1) Stornierungen von Trainings müssen in Textform erfolgen. Es müssen keine Gründe für die Stornierung angegeben werden.
- (2) Im Falle einer Stornierung, die bis zu 4 Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn erfolgt, werden Verwaltungsgebühren in Höhe von 200,00 € zzgl. Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt. Dem Auftraggeber steht es frei, nachzuweisen, dass ein niedriger oder gar kein Schaden entstanden ist.
- (3) Bei Stornierung, die innerhalb der letzten vier Wochen vor den Veranstaltungsbeginn erfolgen, werden Verwaltungskosten in Höhe von 20 % der Teilnahmegebühr bzw. des Angebotspreises berechnet. Dem Auftraggeber steht es frei, nachzuweisen, dass ein niedriger oder gar kein Schaden entstanden ist.
- (4) Stornierungen einzelner Blöcke einer Blockveranstaltung sind nicht möglich. Eine Blockveranstaltung ist eine inhaltlich verbundene Ausbildung, die aus mehreren zeitlich voneinander getrennten Teilen (Blöcken) besteht. Als Veranstaltungsbeginn einer Blockveranstaltung gilt das Anfangsdatum des ersten Ausbildungsblocks.
- (5) Sollte der Auftraggeber oder der vom Auftraggeber angemeldete Teilnehmer nach Beginn der Blockveranstaltung die Teilnahme zwischenzeitlich beenden oder nicht an der Blockveranstaltung oder an einzelnen Blöcken teilnehmen, so hat der Auftraggeber kein Recht auf Kostenerstattung oder Umbuchung auf ein anderes Training.
- (6) Stornierungskosten werden von der Auftragnehmerin in Rechnung gestellt und sind innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist zahlbar.
- (7) Das Recht des Auftraggebers, der Verbraucher ist, zu widerrufen bleibt von § 6 unberührt.

## **§ 7 Eigenverantwortliche Buchung von Übernachtungsmöglichkeiten auf Kosten des Auftraggebers**

(1) Für eventuelle Reservierungen und Buchungen von Hotelzimmern oder anderen Übernachtungsmöglichkeiten ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Die Leistungen der in Anspruch genommenen Unterkunft sind nicht Gegenstand der Leistungen der The Lean Six Sigma Company GmbH. Dies gilt auch für etwaige gastronomische und sonstige Nebenleistungen. Die Unterkünfte erbringen ihre Leistungen selbstständig und nicht als Erfüllungsgehilfen der The Lean Six Sigma Company GmbH.

(2) Die Kosten für die Übernachtung und sonstige Leistungen der Unterkünfte gehen zu Lasten des Auftraggebers.

## **§ 8 Urheberrecht der Auftragnehmerin, Kopien von Unterlagen**

(1) Alle Unterlagen, Videos, Audio-CDs, Inhalte der Website ([www.theleansixsigmacompany.de](http://www.theleansixsigmacompany.de)) usw., die durch die The Lean Six Sigma Company GmbH zur Verfügung gestellt werden unterliegen dem Urheberrechtsschutz der The Lean Six Sigma Company GmbH und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung der The Lean Six Sigma Company GmbH nicht kopiert, vervielfältigt oder Dritten zur Verfügung gestellt werden. Dies gilt auch für den innerbetrieblichen Gebrauch.

(2) Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung der The Lean Six Sigma Company GmbH unzulässig und wird straf- und zivilrechtlich verfolgt.

## **§ 9 Haftung, Haftungsbeschränkungen, Haftungsausschluss für das Abhandenkommen mitgebrachter Gegenstände**

(1) Ansprüche des Auftraggebers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Auftraggebers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Auftragnehmerin, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

(2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die Auftragnehmerin nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(3) Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Auftragnehmerin, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

(4) Die sich aus Abs. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit die Auftragnehmerin eine Garantie oder ein Beschaffungsrisiko übernommen hat.

(5) Die Auftragnehmerin haftet nicht für den Verlust, den Diebstahl oder das sonstige Abhandenkommen

der von den Teilnehmern zu einer Veranstaltung mitgebrachten Gegenstände, es sei denn der Auftragnehmerin, ihren gesetzlichen Vertretern oder sonstigen Erfüllungsgehilfen kann diesbezüglich Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorgeworfen werden.

## **§ 10 Widerrufsrecht, Widerrufsbelehrung, Musterwiderrufsformular**

Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das die Auftragnehmerin nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert.

### **(1) Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (The Lean Six Sigma Company GmbH, Alt-Heerdt 104, 40549 Düsseldorf, Telefon: +49 (0) 211 8694 3097, E-Mail: info@theleansixsigmacompany.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

## **(2) Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

## **(3) Muster-Widerrufsformular**

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann können Sie hierzu folgendes Formular ausfüllen und zurücksenden.

An The Lean Six Sigma Company GmbH, Alt-Heerdt 104, 40549 Düsseldorf, E-Mail: info@theleansixsigmacompany.de:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

- Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

---

(\*) Unzutreffendes streichen.

## **§ 11 Schlussbestimmungen, geltendes Recht, salvatorische Klausel, Online-Streitbeilegung**

(1) Auf Verträge zwischen der Auftragnehmerin und dem Auftraggeber findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbes. des Staates, in dem der Auftraggeber als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

(2) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der AGB im Übrigen hiervon nicht berührt.

(3) Die Europäische Kommission hat eine Plattform zur Online-Streitbeilegung eingerichtet. Diese erreichen Sie unter: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Verbraucher können die Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten nutzen. Die Auftragnehmerin ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.